

An die Schulleitung der Schillerschule  
und das Staatliche Schulamt Frankfurt

### **Stellungnahme der Mathematikfachkonferenz zum Inspektionsbericht des Instituts zur Qualitätssicherung**

In dem Bericht werden schwerwiegende Vorwürfe zum Mathematikunterricht an unserer Schule und der Arbeit der Fachkonferenz erhoben („offenkundige Defizite der Beherrschung des Lehrstoffes bei den Schülern“, keine Anwendung von Fortbildungsinhalten im Unterricht und keine Weitergabe der Inhalte auf Fachkonferenzen, etc.).

Die Inspektoren haben sich unserer Meinung nach mit der Qualität des Mathematikunterrichts, wenn überhaupt, nur oberflächlich auseinandergesetzt. Als Hauptargument dient ihnen das Ergebnis des Mathematikwettbewerbes der 8. Klassen. Dabei wird das Abschneiden unserer Schule landesweit herangezogen. Wir weisen auf folgendes hin:

- Die Ergebnisse des Wettbewerbes der 8. Klasse sind nicht der Gradmesser der Qualität des gesamten Mathematikunterrichts an einer Schule.
- Der landesweite Vergleich ist problematisch. Er berücksichtigt nicht die Situation an Großstadtschulen, Klassenstärke und ähnliches.
- Im Vergleich mit den anderen Frankfurter Schulen liegen wir im vorderen Mittelfeld. Wie viel schlechter muss der Mathematikunterricht an den anderen Schulen sein?
- Wir haben unsere Ergebnisse beim Wettbewerb von Jahr zu Jahr verbessert. Die Schüler, die eine Runde weiter kommen, erzielen sehr gute Ergebnisse (mehrfache Platzierungen unter den ersten 10).
- Wir nehmen freiwillig an verschiedenen weiteren Mathematikwettbewerben teil (Mathematik sans frontieres, Wettbewerb der 11. Klassen, Tag der Mathematik 12).
- Wir haben für begabte Schüler eine Mathematik – AG eingerichtet.
- Sehr viele Kollegen nehmen regelmäßig an Fortbildungen teil (Sinus, Euklid + Derive, Fachtage) und die Erkenntnisse/Methoden werden auch im Unterricht eingesetzt.
- Selbstverständlich werden Fortbildungsinhalte an interessierte Kollegen weitergegeben.

Selbstverständlich sind wir daran interessiert unseren Unterricht weiter zu verbessern und sind für Anregungen dankbar. Der Bericht der Inspektoren bietet dazu keinerlei Hilfe. Unsere Arbeit und unser Engagement wird in keiner Weise positiv anerkannt.

Für die Fachkonferenz Mathematik

R. Köppel  
Fachsprecher